

EL-dro-ST-Elternseminar mit Referent Roland Schilling zum Thema „Abschied von Lebensentwürfen – Raum für neue Wege schaffen“

Ort: Jugendfreizeit- und Bildungsstätte Baerenthal 2025

Zeit: Freitagnachmittag, 10.10.2025 – Sonntagnachmittag, 12.10.2025

Am Freitag, dem 10. Oktober 2025, starteten wir in einer Gruppengröße von 17 Personen in das Seminarwochenende unter dem Motto „Abschied von Lebensentwürfen – Raum für neue Wege schaffen“ nach Baerenthal.

Das ORGA-Team war schon früher losgefahren, um die Formalitäten zu erledigen und die Vorbereitung des Seminarraumes zu organisieren.

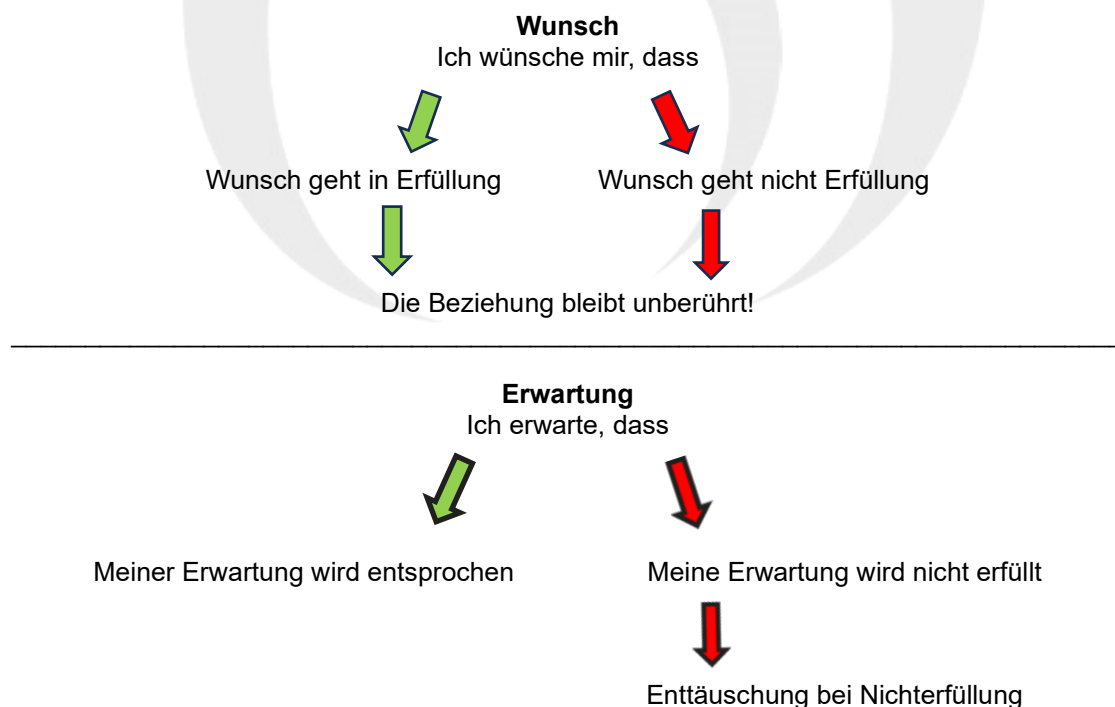
Am späten Nachmittag trafen alle Teilnehmer ein und wurden ihren Zimmern zugeteilt. Nach einer kurzen Begrüßung im Seminarraum und den wichtigsten Informationen zum Ablauf der nächsten drei Tage ging es gemeinsam zum Abendessen in das benachbarte Gebäude. Bei Lasagne mit Fleisch oder Gemüselasagne für unsere Vegetarier konnten sich alle Teilnehmer stärken.

Im Anschluss fand eine erste Vorstellungsrunde statt. Seminarleiter Roland Schilling - Familientherapeut, Supervisor und Coach mit langjähriger Erfahrung im Thema Suchttherapie - stellte sich vor und auch alle Teilnehmer kamen nacheinander an die Reihe, eine kurze Beschreibung von sich selbst, ihrer Situation und ihren Wünschen an das Seminar abzugeben.

Der Abend wurde in lockerer Runde mit individuellen Gesprächen und gemütlichem Beisammensein beendet.

Nach dem gemeinsamen Frühstück startete das Seminar am Samstagmorgen pünktlich um 9 Uhr. In Kleingruppen wurden die Fragen „Welche Lebensentwürfe hatten unsere Eltern für uns? Was ist daraus geworden? Wie zufrieden bin ich damit?“ erarbeitet.

Im Anschluss wurde der Unterschied zwischen Wunsch und Erwartung erörtert.



Die Elternselbsthilfe drogengefährdeter und drogenabhängiger Söhne und Töchter für Karlsruhe und Umgebung e.V.

Nach der Gruppenarbeit ging es wieder gemeinsam zum Mittagessen.

Danach konnte jeder individuell das schöne Wetter genießen und die traumhafte Umgebung erkunden oder auch bei einem kleinen Mittagsschlaf Kräfte tanken.

Um 14:30 Uhr starteten wir in den Nachmittag mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, den einige Mitglieder mitgebracht hatten. Gut gestärkt gingen wir in die nächste Runde.

Unter der Frage „Was wäre, wenn gewesen wäre...“ sollten wir uns der Frage stellen, wie unser Leben ohne Kinder ausgesehen hätte. Was wäre dann unser Ziel im Leben gewesen? Wie hätte unser Leben ausgesehen?

Auch hier erarbeiteten wir wieder interessante Aspekte und Ideen in Kleingruppen.

Die letzte Aufgabe an diesem Tag war: „Was bin ich noch, außer Mutter und Vater?“

Nach einigen Anlaufschwierigkeiten stellten wir fest, dass für jeden noch andere Begabungen existieren, als nur das Elternsein. Es kam eine große Sammlung an Fähigkeiten, Berufungen, Gaben und Talenten zusammen, die wir auf Karten aufschrieben und im Kreis auslegten, sodass wir alle ein Teil von Vielfalt sein konnten.

Wieder ging es gemeinsam zum Abendessen. Danach fand eine Yogastunde für diejenigen statt, die gerne daran teilnehmen wollten.

Im Anschluss folgte ein gemütliches Beisammensein mit einer Käseplatte, Baguette, Getränken und Naschereien.

Bei Gesprächen und Spielen genossen wir alle den schönen Abend in harmonischer Runde.

Der Sonntag begann wieder mit einem gemeinsamen Frühstück und dem anschließenden Räumen der Zimmer.

Zum Abschluss trafen wir uns alle im Seminarraum, wo eine letzte gemeinsame Runde stattfand.

Diese bestand aus einer Familienaufstellung, die sehr interessant und intensiv war.

Zu guter Letzt folgte eine Abschlussrunde, bei der jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer seine Eindrücke der letzten Tage den anderen mitteilen konnte.

Fazit: Alle fanden die Gruppe harmonisch, offen und interessiert an der gemeinsamen Arbeit.

Wir bedanken uns bei Roland Schilling für seine gute Führung und die gelungene Gestaltung des Seminars.

Zum Abschluss machten wir noch ein tolles Gruppenfoto das zeigte, wie zufrieden wir alle waren.

Protokoll:
Susanne Sprißler
EL-dro-ST e.V.

Karlsruhe, den 22.10.2025

